

Omlin Energiesysteme AG

Mit starken regionalen Partnern zu Meisterleistungen der Energieeffizienz

An einer Heizungssanierung der Omlin Energiesysteme AG arbeiten etliche regionale Firmen mit. Neben dem Kaminbauer, dem Isoleur, dem Elektriker, Maler und Gartenbauer spielen auch die Lieferanten von Zubehör und die Hersteller von Mess- und Diagnosesystemen eine wichtige Rolle. Mit effizienter Zusammenarbeit leisten sie einen grossen Beitrag zu hocheffizienten Heizungen und damit zur Energiewende.

Elf Herren und eine Dame haben sich in einem Hinterhof am Blutrainweg in Riehen versammelt. Sie vertreten verschiedene regionale Firmen, die unter der Federführung der Omlin Energiesysteme AG in einem Mehrfamilienhaus die Heizung saniert haben. In fröhlicher Stimmung stossen die Handwerker auf die neue, moderne Wärmepumpenheizung an, die als Ersatz für die alte Gasheizung erstellt wurde. «Seit Jahren bauen wir hocheffiziente, regenerative Heizungsanlagen und arbeiten dabei immer mit denselben qualifizierten Handwerksbetrieben aus der Region Basel zusammen», erklärt der Heizungsfachmann Martin Omlin, Mitinhaber der Omlin Energiesysteme AG.

Technische Meisterwerke

Martin Omlin erinnert sich an Zeiten, als es neben der Omlin Energiesysteme AG nur einen Elektriker und Kaminbauer brauchte, um eine Heizung zu sanieren. Wenn es sich um eine Gasheizung handelte, musste noch eine Sanitärfirma beigezogen werden. Diese Zeiten sind längst vorbei. Heutzutage sind energieeffiziente Heizungen technische Meisterwerke, die ein hohes Mass an Fachwissen erfordern. «Deshalb kommen nur Partnerfirmen in Frage, die auf ihrem Fachgebiet absolute Profis sind», unterstreicht Martin Omlin.

Die neue Wärmepumpenheizung am Blutrainweg in Riehen erreicht Spitzenwerte in Sachen Energieeffizienz. «Solche Erträge lassen sich nur mit einer effizienten Zusammenarbeit aller beteiligten Firmen erzielen. Die Zusammenarbeit mit den Partnerfirmen



Im Hinterhof am Blutrainweg in Riehen. Hinten von links: Marcel Schori, Kiwera AG; Helmut Wunn, Jean Cron AG. Mitte von links: Dominic Erb, Techem AG; Daniel Rudin, Meier Tobler AG; Werner Lütthi, Lütthi Haustechnik AG; Daniel Furler, F.+H. Engel AG. Vorne von links: Martin Omlin, Omlin Energiesysteme AG; Stefan Lützelschwab, Fisch Gartenbau AG; Ramon Ledermann, Steiert AG; Cornelia Omlin, Omlin Energiesysteme AG; Raoul Wyss, Elektro Valet AG; und Dirk Hügli, Hügli Design AG.

funktioniert wie ein Schweizer Uhrwerk», fährt Martin Omlin fort.

Wird im Sinne der Energiewende eine energieeffiziente Heizung eingebaut, übernimmt eine bestehende Einrichtung plötzlich eine ganz andere Aufgabe. So wird eine Kaminanlage durch die Kaminbaufirma Kiwera AG in einen Leitungsschacht zur solaren Leitungsführung umfunktioniert. Die Baumeisterarbeiten, die dabei anfallen, werden auch gleich von der Firma Kiwera AG erledigt.

Neue Perspektive für Dachflächen

Bei Bedarf saniert die Jean Cron AG die Dächer, um sie mit der solaren Energienutzung effizient bewirtschaften zu können – entweder mit einer thermischen Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung oder mittels Pho-

tovoltaik zur Stromerzeugung. So erhalten leere Dachflächen im Zuge der Energiewende eine komplett neue Perspektive.

Bei der Umstellung von einer Gasheizung auf eine Luft-/Wasser-Wärmepumpe kommt es vermehrt vor, dass Aussengeräte in den Garten gestellt werden – wie etwa am Blutrainweg in Riehen. In diesem Fall kommt die Fisch Gartenbau AG zum Zug. Sie hebt die Gräben für die Leitungen aus, die von den Aussengeräten zur Heizzentrale im Haus führen, schüttet die Gräben wieder zu und sorgt dafür, dass der Rasen grünt.

Spezialisten für solare Wohlfühlwärme

Die Warmwasserproduktion mit thermischen Solaranlagen wird heutzutage in der

Heiztechnik immer wichtiger. Mit dem Sanitärfachgeschäft Lüthi Haustechnik AG steht der Omlin Energiesysteme AG ein Fachbetrieb zur Seite, der herausragende Lösungen zur Nutzung solarer Wohlwärmere bereithält. «Die Firma Lüthi Haustechnik AG bildet sozusagen die Schnittstelle von der Solarenergie zum Wohlwühlbad», sagt Martin Omlin.

Die Fachleute der Elektro Valet AG sind um einen hohen Anteil an Stromeigenverbrauch bemüht. Sie sorgen dafür, dass der eigens produzierte Stromanteil mit Photovoltaik smart eingesetzt wird. «Jede Handwerksgattung spielt eine sehr wichtige Rolle», sagt Martin Omlin.

Punktgenau abgestimmte Heizungen

Im modernen Heizungsbau haben die Fertigungskomponenten ausgedient, wie Omlin betont. «Heute wächst der Anspruch nach individuell geplanten und gebauten Heizungen, die punktgenau auf die Bedürfnisse des Hauses und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner abgestimmt sind.» In der Werkstatt der Omlin Energiesysteme AG in Birsfelden werden die Verteilkomponenten genau dimensioniert und vorgefertigt, um einen hohen Energieertrag sicherzustellen. Das passende Zubehör liefern zuverlässi-

ge Fachhändler wie die Engel AG und die Meier Tobler AG.

Dass sich Investitionen in kostenintensivere Energiesysteme auf längere Sicht auch wirklich lohnen, beweisen die hochwertigen Wärmezähler der Techem (Schweiz) AG und die Diagnosesysteme von Endress+Hauser (Schweiz) AG. Auswertungen mit diesen Geräten zeigen, dass bei der Umstellung einer Gasheizung die Wärmepumpentechnik im Zuge der Vollkostenrechnung die Nase weit vorne hat. «Unsere Systeme rechnen sich auf allen Ebenen», erklärt die Betriebswirtschafterin Cornelia Omlin, Mitinhaberin der Omlin Energiesysteme AG.

Energieverlust verringern

Richtig energieeffizient ist eine Heizung erst, wenn auf dem Weg von der Quelle bis zum Verbraucher möglichst wenig von der wertvollen Energie verloren geht. Dafür sorgen die versierten Isolierspengler der Steiert Isolierungen AG. Und die Zirkulationssparbox «ZS-Box by Omlin» verringert dank ausgeklügelter Sanitärtechnik den Zirkulationsverlust um ganze 90 Prozent.

Letzter Schliff mit Farbe und Licht

«Mit Farbe von der Hügli Design AG und gutem Licht wird das bewerkstelligte Ener-

giekraftwerk zum geschliffenen Diamanten», sagt Cornelia Omlin. Beschriftungen helfen selbst einem Laien, die Funktion der Anlage zu verstehen. Die Systemkomponenten aus dem Hause Viessmann – seit Jahren ein weiterer zuverlässiger Partner – sind zudem sehr einfach zu bedienen und machen Optimierungen über einige Knopfdrücke möglich. «Es ist gewaltig, was da täglich von Neuem auf die Beine gestellt wird. Gemeinsam mit unseren Partnerfirmen dürfen wir stolz darauf sein», sagt Cornelia Omlin, bevor sie sich mit den elf Männern auf die Beine macht, um eine weitere einzigartige Heizungsanlage zu besichtigen.

Gemeinsam geht es an die Steinrebenstrasse 45 in Reinach, wo für die Warmwasserversorgung von acht Gebäuden erneut ein beeindruckendes Werk der Ingenieurskunst entstanden ist. Auf dem Flachdach einer Liegenschaft stehen 67 m² Röhrenkollektoren, die an vier Warmwasserspeichern mit einem Fassungsvermögen von jeweils 2000 Litern angeschlossen sind. So werden insgesamt 56 Wohnungen übers Jahr gesehen zu 55 bis 60 Prozent nur über Solarthermie mit Warmwasser versorgt – auch diese Anlage ist eine Meisterleistung, die nur gemeinsam mit hochqualifizierten, engagierten Fachleuten möglich ist.

« Energie ist messbar, deren Einsparung auch! Auf die richtige Einrichtung kommt es an. »

Dominic Erb, Techem (Schweiz) AG

« Die Jean Cron AG schafft mit den Holzbauarbeiten die Grundlagen für die Folgewerke. Gemeinsam crönen wir Bauprojekte. »

Helmut Wunn, Jean Cron AG

« Als Fachhändler sorgen wir dafür, dass das Material für den Heizungsbau zur gewünschten Zeit und in der richtigen Menge am richtigen Ort ist. »

Daniel Furler, F.+H. Engel AG

« Für eine fachgerechte Installation von Gas und Wasser sind wir immer zur Stelle. »

Werner Lüthi, Lüthi Haustechnik AG

« Mit Stolz tragen wir dazu bei, dass die Umwelt CO₂-neutraler wird. Wir schaufeln den Weg frei zur regenerativen Energiegewinnung. »

Stefan Lützelshwab, Fisch Gartenbau AG

« Dank fundiertem Wissen über die neuesten Technologien liefern wir die Bestandteile für eine zukunftsorientierte Haustechnik. »

Daniel Rudin, Meier Tobler AG

« Gut verdrahtet, können Sie getrost abschalten. »

Raoul Wyss, Elektro Valet AG

« Moderne innovative Heizsysteme benötigen eine zeitgemässe und energieoptimierte Isolierung mit umweltfreundlichen Dämmmaterialien. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen läuft sehr effizient. »

Ramon Ledermann, Steiert Isolierungen AG

« Unser Memograph speichert, visualisiert, analysiert und kommuniziert die wichtigen Messwerte der Energieanlage. Er macht die CO₂-Einsparungen sichtbar, wo immer Sie auch sind. »

Alain Froehner, Endress+Hauser (Schweiz) AG

« Die Zusammenarbeit mit den Partnerfirmen funktioniert wie ein Schweizer Uhrwerk. »

Martin Omlin, Omlin Energiesysteme AG

« Die stillgelegte Kaminanlage zur Nutzung erneuerbarer Energien macht den Weg frei für saubere Solarenergie. »

Marcel Schori, Kiwera AG

« Jeder Star braucht eine Bühne. Wir erstellen den nötigen Rahmen, damit die neue Anlage einen sauberen Auftritt hat. »

Dirk Hügli, Hügli Design AG



Fotos: Rolf Zenklusen

Vor der thermischen Solaranlage an der Steinrebenstrasse 45 in Reinach (von links) Raoul Wyss, Elektro Valet AG; Dirk Hügli, Hügli Design AG; Daniel Rudin, Meier Tobler AG; Helmut Wunn, Jean Cron AG; Ramon Ledermann, Steiert AG; Marcel Schori, Kiwera AG; Daniel Furler, F.+H. Engel AG; Stefan Lützel Schwab, Fisch Gartenbau AG; Dominic Erb, Techem AG; Alain Froehner, Endress+Hauser AG; Martin und Cornelia Omlin, Omlin Energiesysteme AG; und Werner Lüthi, Lüthi Haustechnik AG.

Endress+Hauser 
People for Process Automation

KIWERA
Kiwera AG
und Cheminéeöfen
Olsbergstrasse 2
4310 Rheinfelden
Telefon 061 836 99 77
Telefax 061 836 99 70
E-Mail info@kiwera.ch
www.kiwera.ch

HOLZBAU

JEAN CRON

techem


elektro valet

ENGEL


Lüthi
SANITÄRE ANLAGEN


Planen • Bauen • Pflegen

**meier
tobler**

HÜGLI DESIGN AG
Painting & Decorating Services
Malergeschäft / Im Grüt 9 / 4225 Brislach Tel.: 061 781 29 01 / 079 307 30 42


STEIERT
ISOLIERUNGEN WÄRME KÄLTE SCHALL AG
4303 Kaiseraugst Postfach 1198 Tel. 061 831 15 88
E-Mail: info@steiertag.ch Fax 061 831 15 80
Internet: www.steiertag.ch


**OMLIN
ENERGIE
SYSTEME**